

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

332 (29.11.1896) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 332. Erstes Blatt. Sonntag den 29. November (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

## Amtliche Bekanntmachung.

8.8.

Nr. 119205. Die Viehversicherung betreffend.

Wir bringen zur allgemeinen Kenntnis, daß durch Verfügung Großh. Ministeriums des Innern vom 9. d. Mts. der **Rheinischen Viehversicherungsgesellschaft in Köln** der Geschäftsbetrieb im Großherzogthum Baden auf Grund des §. 134 d. P.St.G.B. untersagt worden ist. Auf die geschäftlichen Beziehungen genannter Gesellschaft mit den Kaiserlichen Oberpostdirektionen Karlsruhe und Konstanz wegen Versicherung der Pferde der fahrenden Landbriefträger findet das Verbot keine Anwendung. Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung in der Gemeinde noch auf ortstübliche Weise zu verkünden, auch den Vollzug zu überwachen und Zuwiderhandlungen jeweils sofort hierher zur Anzeige zu bringen. Karlsruhe, den 25. November 1896. **Großh. Bezirksamt.** Schupp.

2.2.

## Bekanntmachung.

Nr. 18361. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Montag den 30. November d. J., Nachmittags 3 1/2 Uhr,** in den großen Rathsaussaal eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Zuschuß zu den Kosten der Abthalbahn.
2. Erhöhung der für die Erweiterung des Wasserwerks und die landschaftliche Ausschmückung des Lauterbergs verwilligten Kredite.
3. Anschluß von Privatuhren an die elektrische Zentraluhrenanlage.
4. Regelung des Einkommens des Ortsbaurats und des Ortsbaukontroleurs.
5. Herstellung der Winterstraße.
6. Abänderung der Verbrauchssteuerordnung.

Von 8 bis 8 1/2 Uhr findet die Wahl eines Mitglieds des Verwaltungsrats des Waisenhauses statt. Karlsruhe, den 28. November 1896.

**Der Oberbürgermeister.**

Schnebler.

Schumacher.

2.2.

## Bekanntmachung.

Nr. 18155. Nachdem die Stelle eines Mitglieds des Verwaltungsrats des Waisenhauses hahier durch den Tod des Herrn Stadtverordneten, Geh. Hofrat **Wallraff**, zur Erledigung gekommen ist, hat eine Ergänzungswahl für die noch übrige Amtsdauer des Genannten (Ende 1899) stattzufinden. Hierzu wird Tagfahrt auf

**Montag den 30. November d. J., Nachmittags von 3 bis 3 1/2 Uhr,**

in den großen Rathsaussaal anberaumt.

Sämliche Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an der Wahl hienit eingeladen.

Der zu Wählende ist der Zahl der in nachstehender Vorschlagsliste genannten Persönlichkeiten zu entnehmen.

Die Liste wurde in Uebereinstimmung mit dem Verwaltungsrat des Waisenhauses aufgestellt und durch Großh. Bezirksamt geprüft.

Die Vorgesetzten sind:

1. Huber, Robert, Rentner,
2. Dertel, Heinrich, Kaufmann,
3. Weiß, Jakob, Weinhändler.

Karlsruhe, den 16. November 1896.

**Der Stadtrat.**

Schnebler.

Breunig.

8.8.

## Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag den 29. November, Abends 6 Uhr, im großen Rathsaussaal Vortrag des Herrn Pfarrer und Professor **Böhringer** von Basel über:

**„Arnold von Brescia, ein Märtyrer der Freiheit im zwölften Jahrhundert.“**

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

8.2.

## Badischer Frauenverein.

**Bitte des Vereins für Mädchenfürsorge um Weihnachtsgaben.**

Die Mädchenfürsorge wagt es auch in diesem Jahre im Vertrauen auf den bekannten Wohlthätigkeitssinn der diesigen Einwohner um Gaben zu bitten, damit sie ihren schutzbedürftigen Mädchen auch eine **Weihnachtsfeier** bereiten kann.

Groß ist die Zahl der uns anvertrauten Mädchen — gegen 200 befinden sich unter Fürsorge — und das mühsame und schwierige Werk der Bewahrung und Rettung würde wesentlich gefördert werden, wenn wir durch ein nützliches Geschenk einen Nothstand heben oder ein jugendliches Herz erheitern könnten.

Nachstehende Damen sind gerne bereit, Geschenke entgegen zu nehmen: Frau Apotheker **Albiker**, Marienstr. 43, Frau Begationrath v. **Babo**, Jahnstr. 10, Frau Oberrechnungsrath **Bauer**, Ritterstr. 22, Frau Finanzrath **Becker**, Nowack-Anlage 6, Frau Consul **Bielefeld**, Jahnstr. 22, Frau Hauptlehrer **Billhartz**, Waldstr. 6, Frau Ministerialrath v. **Bodman**, Bismarckstr. 16, Frau Privatier **Cleber**, Kronenstr. 18, Frau Oberrechnungsrath **Cron**, Amalienstr. 83, Frau Prälat **Doll**, Hirschstr. 51, Frau Minister **Ellstätter**, Exc., Westendstr. 56, Frau Oberpfarrer **Fingado**, Kriegstr. 104, Fräul. v. **Fischer**, Westendstr. 27, Frau Präsident v. **Grimm**, Kriegstr. 45, Frau Geh. Rath **Haas**, Karl-Friedrichstr. 9, Frau Fabrikant **Hammer**, Akademiestr. 31, Frau Pauline **Herschel**, Westendstr. 68, Frau Rechnungsrath **Kamm**, Gartenstr. 36, Frau Bürgermeister **Kramer**, Steinstr. 21, Frau Oberbürgermeister **Lauter**, Kriegstr. 62, Frau Kaufmann **Mende**, Kaiserstr. 86, Frau Baurath

## Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

8.8.

Am Montag den 30. November l. J., Vormittags 8 Uhr beginnend, versteigern wir im Hofe beim Geräthschaftenmagazin, Eingang am Ruppurrer Eisenbahnübergang, alte, theils entbehrlich, theils unbrauchbar gewordene Geräthe verschiedener Art, darunter verschiedene Theile von **Telephon- und Telegraphenrichtungen** und dergleichen, gegen sofortige Baarzahlung. Karlsruhe, den 20. November 1896. **Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.**

## Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 41 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör auf sofort oder April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer **Rudolfstraße 28 im 3. Stock.**

\*10.2. **Karlstraße 57** ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, geb. Veranda, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Dachkammer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. April 1897 zu vermieten. Einzusehen Vorm. 10—12, Nachm. 3 bis 5 Uhr. Näheres **Waldstraße 56 im 1. Stock.**

— **Ruppurrerstraße 2a**, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 5 bis 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

Möglich, Leopoldstr. 14, Frau Hauptlehrer Morak, Luisenstr. 84, Freifrau v. Mehren, Stefanienstr. 51, Frau Geh. Oberreg.-Rath v. Breen, Kaiserstr. 188, Frau Geh. Reg.-Rath Rasina, Kaiser-Allee 4, Frau Geh. Rath v. Red, Wdrthstr. 8, Fräulein Emilie Roth, Luisenhaus, Frau Geh. Hofrath Schenk, Friedrichsplatz 14, Frau Fabrikant Stappfer, Fichtestr. 7, Frau Straus, Seminarstr. 15, Frau Geh. Rath Dr. Ullmann, Stefanienstr. 18, Frau Kaufmann Wehrlein, Karlstr. 81, Frau Sigmund Weill, Friedrichsplatz 11, Frau Oberst Wetzel, Wdrthstr. 7, Frau Sekretär Wollenberg, Douglasstr. 8, Frau Oberreg.-Rath Wdrthhoffer, Strichstr. 2, Frau Geh. Legationsrath Zittel, Stefanienstr. 43.

Alt-katholische Stadtgemeinde.

4.2. Wir erlauben uns, an diejenigen, welche bereit sind, den bedürftigen Familien unserer Gemeinde eine Weihnachtstreuhe zu bereiten, die Bitte zu richten, Gaben an neuen und getragenen Kleidungsstücken, an Geld und Lebensmitteln uns gütigst zuzuwenden.

- Kur Empfang ohne sind bereit: Frau Apotheker Albiker, Marienstr. 43; Stadtpfarrer Bodenstein, altkath. Pfarrhaus (Mühlburgerthor); Kammermusikant Braun, Kaiserstr. 207; Stadtrat Ladin, Soffenstr. 19; Altbürgermeister Walsch, Adlerstr. 21; Stadtrat L. Mees Bwe., Amalienstr. 93; Frau Baurat Möglich Bwe., Leopoldstr. 14; Forstrat Siefert, Soffenstr. 37; Fräulein A. Seidel, Waldhornstr. 5; Johanna Wunder, Kronenstr. 6; Herr Stadtpfarrer Bodenstein, altkath. Pfarrhaus; Stadtrat L. Händel, Stefanienstr. 37.

Alt-katholischer Frauenverein.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Kleinkinderbewahranstalt Erbprinzenstr. 12 mit ihren Filialen Soffenstr. 52, Luisenhaus, Waldhornstr. 57, Lachnerstr. 8.

Für das Leben unserer lieben Kleinen ist Weihnachten der Glanzpunkt. Sie können sich aber keine Freude denken ohne ein sichtbares Unterspand, auch kein Weihnachtsfest ohne ein kleines Geschenk. Wir richten darum an alle Kinderfreunde unserer Stadt die herzlichste Bitte, helfen Sie uns unsern 600 Kindern, unter denen sich viele Arme befinden, auch in diesem Jahr eine Weihnachtstreuhe zu bereiten. Vergessen Sie auch die nicht, deren Obhut sie befohlen sind, unsere 22 Schwestern! Gaben in Geld oder Naturalien wollen bei der Hausmutter, Frau Schmidt, Erbprinzenstraße 12, oder bei einem der unterzeichneten Vorstandsmitglieder abgegeben werden.

Karlsruhe, den 21. November 1896.

- Frau von Adelsheim, Herr Medizinalrath Bähr. Oberrechnungs-rath Bauer, Delan Benz. Hofbaudirektor Hemberger, Bürgermeister Krämer, Stadtpfarrer Mühlhäuser, Oberbürgermeister Lauter, Privatier Bomberg. Lehrer Mosetter.

Kleinkinderpflege Durlacherstraße 32.

Beim Herannahen der Weihnachtszeit möchten wir auch in diesem Jahre wieder die Freunde und Gönner unserer Anstalt bitten, unseres Werkes und der uns anvertrauten Kinder mit Gaben der Liebe zu bedenken. Gehören ja doch vielfach unsere kleinen Familien an, die unter den Sorgen der Nahrung nicht dazu kommen, denselben eine Freude zu bereiten, und sind diese dadurch mit ihrem Sehnen ganz auf die Kinderpflege angewiesen.

Aber auch die andern das Jahr hindurch erwachsenden Bedürfnisse und Rechnungen erwarten aus den Händen der Kinderfreunde und von den Wohlthätern der Armen in dieser Zeit, da die Liebe sich besonders reat, ihre Befriedigung. Ueberdies möchten wir auch bei dieser Veranlassung um weitere Beistuern zu den Kosten unseres Neubaus herzlich bitten. Dankbar wollen wir auch hier bei uns gemordenen Zuwendungen gedenken, aber zur Deckung unserer Baukosten bedürfen wir noch fernerhin der gütigen Unterstützung eblor Menschenfreunde.

Karlsruhe, den 23. November 1896.

Der Verwaltungsrath.

Gaben nehmen entgegen die Mitglieder des Verwaltungsrathes: Oberrechnungs-rath Beisel (Stefanienstr. Nr. 4), Privatier Gerschberger (Soffenstr. Nr. 32), Hauptlehrer Maurer (Ritterstr. Nr. 32), Oberlehrer Schäfer (Kurvenstr. Nr. 15), Reallehrer Seltenreich (Bistoriastr. Nr. 14), Hausvater Meyer (Hardthaus), Fräulein Gräff (Rähringerstr. Nr. 94), Fräulein Kratt (Stefanienstr. Nr. 4), Frau Reinhardt (Hirschstr. Nr. 69), Freifrau von Rüdrt, geb. von Porbeck (Karlstr. Nr. 55).

Ferner haben sich zur Annahme von Gaben bereit erklärt die Herren: Oberbaurath Professor Baumeister (Wdrthstr. Nr. 5), Oberhofprediger D. Helbing (Erbprinzenstr. Nr. 6), Beibeine Oberpoststraß Heß (Friedrichsplatz Nr. 1), Sekretär Koch (Adlerstr. Nr. 23), Stadtpfarrer Mühlhäuser (Waldhornstr. Nr. 11) und Pfarrer Walter (Diatonissenhaus).

Ebenso nehmen die beiden in der Anstalt wohnenden Schwestern Gaben entgegen.

Wohnungen zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 8 (Marktplatz), 8 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch zu erfragen.

Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber dem Groß. Kasanengarten, sind per sofort oder später der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenpeicher, zu vermieten. Zu erfragen im Bureau daselbst.

Schützenstraße 52 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Bad und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Das Nähere im 3. Stock.

Schützenstraße 86 ist per sofort bezetzbar der 3. Stock, bestehend in 5 schönen, ineinandergehenden Zimmern, Badeeinrichtung, Küche, Mansarden, Keller etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, billigt an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Drei Zimmer, Küche und Kammer sind sofort oder später zu vermieten: Rudolfsstr. 22, parterre.

5.2. Verhehungs halber ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör Schützenstraße 47, 3. Stock, auf Januar zu vermieten. Einzusehen Nachmittags 6.

Wohnungen zu vermieten.

4.2. Zwei Wohnungen im 3. und 4. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56.

Hirschstraße 59

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern und Bad, 1 schönen Zimmer im Untergeschoss, 1 geraden Zimmer sowie Mädchenzimmer und Schwarzwaschkammer im 4. Stock sammt allem Zugehör, auf April oder früher zu vermieten. Näheres Hirschstraße 57 im 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Leopoldstraße 46 (zwischen Krieg- und Gartenstraße) ist auf 1. April 1. Jg. der 2. Stock mit 6 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad, sowie Balkon und Veranda sammt reichlichem Zugehör zu vermieten. Anzusehen von 10-1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Herrschaftswohnung.

Redtenbacherstraße 21 (im Jahre 1895 erbaut) ist die Bel-Etage von 6 großen Zimmern, Bad etc. auf 1. April 1897 zu vermieten. Näheres daselbst täglich von 10-12 und von 1/2 4 Uhr an.

Herrschaftswohnung.

Ettlingerstraße 37 ist in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Erker, Veranda, Badezimmer, Speisekammer u. sonstigem reichlichem Zugehör auf Januar oder April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Redtenbacherstraße 16

sind 3 elegant ausgestattete Wohnungen von je 7 geräumigen Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf 1. April 1. Jg. oder früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Ofenfabrikant Mayer.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 247 ist ein schöner Laden per 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst zu erfragen.

Ein großer und ein kleinerer Laden,

in guter Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Laden zu vermieten.

In guter Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist sofort ein schöner Laden mit anstoßendem Kontor zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Laden zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 121 ist auf 1. April oder auch früher ein geräumiger Laden mit anstoßenden 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer zu erfragen.

Bäckerei,

neu eingerichtet, in guter Geschäftslage, ist unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres zu erfragen Herrenstraße 27, parterre.

Werkstatt,

hell und geräumig, mit oder ohne Wohnung per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 198 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör wird zwischen Waldhorn- und Douglasstraße auf 1. April von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8443 an das Kontor des Tagblattes erbiten.

4.2. Eine Wohnung mit Atelier gesucht bis spätestens 1. Juli 1897. Offerten zu richten an Kommerzienrath Lorenz, Kitzstraße 57.

3.2. Eine ruhige Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern im 2. oder 3. Stock von der Luisen- bis Bahnhofstraße. Offerten unter Nr. 8406 an das Kontor des Tagblattes erbiten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Waldstraße 73 sind zwei schön möblierte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist per sofort oder auf 1. Dezember an einen anständigen Herrn zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 6, 3 Treppen hoch, vorn.

Sofort oder später ist Ecke des Marktplatzes und der Kaiserstraße 141 ein gut möbliertes, dreifenstriges Zimmer, eine Treppe hoch, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres ebenaselbst zu erfragen.

82. Delfingstraße 41 sind im 4. Stock drei um-  
möblierte Zimmer auf 1. April um sehr billigen  
Preis abzugeben.

83. Kreuzstraße 26, am Hauptbahnhof, sind  
1 Treppe hoch zwei fein möblierte Zimmer an 1  
oder 2 Herren per 1. Dezember zu vermieten.  
Zu erfragen im Laden daselbst.

22. **Zwei schöne Zimmer**  
sind in freier, stiller Lage und sehr gutem Hause,  
schön möbliert, an einen soliden Herrn zu ver-  
mieten. Näheres Nowack-Anlage 7, zwei Treppen  
hoch.

**Ein gut möbliertes Zimmer**  
in ruhigem Hause mit oder ohne Pension zu ver-  
mieten: Augartenstraße 25, parterre.

**Gut möbliertes Zimmer**  
zu vermieten: Gartenstraße 40 im  
2. Stock.

62. **Ein Lager-schuppen,**  
für Bauunternehmer geeignet, mit Bureau und  
großem Hofraum, ist sofort oder später zu ver-  
mieten: Durlacher Allee 43, parterre.

**Kapital-Gesuch.**  
\*32. 14 000 Mark werden zu 4 1/2% Zins auf  
einen Neubau, 85% der Schätzung, aufzunehmen  
gesucht. Vermittler verboten. Offerten sind unter  
Nr. 8462 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Buchhalter gesucht.**  
22 Für ein Engros-Geschäft wird ein  
selbstständiger junger Mann mit sauberer  
Schrift und guten Referenzen gesucht. Of-  
fernten mit Gehaltsansprüchen befördert unter  
Nr. 8454 das Kontor des Tagblattes.

42. **Gesucht**  
**2-3 tüchtige Schlosser**  
auf schöne Arbeit (Vortal etc.) bei hohem  
Lohn (Wk. 1.- bis 4 80). Dauernde Be-  
schäftigung. Reisegeld wird bei Convenienz  
nach 14 Tagen vergütet. Nur ganz tüchtige  
Arbeiter wollen sich melden.  
**E. Göttisheim, Schlosserei,**  
**Basel.**

**Wer reitet Pferde zu?**  
Offerten sind unter Nr. 8455 an das Kontor  
des Tagblattes zu richten. 22.

\*83. **Tagelöhner und Maner**  
finden lohnende Beschäftigung am Neubau der  
evangel. Kirche am Mühlburgerthor.

**Tüchtige Verkäuferinnen**  
werden per sofort gesucht.  
**S. Krämer,**  
Warenwaren und Damenconfection,  
Kaiserstraße 209

**Kellnerinnen!!!**  
Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen,  
Kellner, Küchen-Gehf., Hotels u. Haus-  
diener finden und suchen Stellen durch  
das Haupt-Placirungsbüreau von  
**K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

**Lehrling-Gesuch.**  
22. Ein ordentlicher junger Mann, welcher Lust  
hat, das Tapezier- und Dekorations-Geschäft  
gründlich zu erlernen, kann bei sofortiger Bezahlung  
eintreten bei  
**A. Grieshaber, Lammstraße 12.**

**Hausbursche gesucht.**  
22. Ein kräftiger junger Mann, welcher mit  
besserem Fuhrwerk vertraut ist und gute Militär-  
wie Stützzeugnisse nachweisen kann, findet dauernd  
gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tag-  
blattes.

## Griechische Weine



# Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen  
**Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G	H	I
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.	12 M.	16 M. 50 Pf.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.

In Karlsruhe Niederlagen: bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, Nachf. **E. Rothermel**, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.  
Niederlage mit Aussehank: bei Herrn **J. Fell**, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70.

Meine Griechischen Medicinalweine, wie: **Camarite, Korfu, Chios, Samos II u. Mesosato und Cognac** werden in der **Marienapotheke** des Herrn **K. Albicker**, bei Herrn **Apotheker G. Baur**, Schützenstrasse, in der **Stadtapotheke** des Herrn **M. Doerlam**, in der **Hirschapotheke** des Herrn **Dr. Eitel**, in der **Löwenapotheke** des Herrn **Dr. Lakemeyer**, in der **Kronenapotheke** des Herrn **W. Loeblein**, in der **Ludwig-Wilhelmapotheke** des Herrn **Eugen Roth** und in der **Hofapotheke** des Herrn **Steinmetz** ebenfalls geführt.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von  
**J. F. Menzer, Neckargemünd,**  
Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen von Griechenland.

Die

## Grossherzogl. Hofapotheke

Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 201, Waldstraßen-Ecke,  
gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,  
empfiehlt sehr preiswerthe

### Griechische Medicinalweine direkten Bezuges,

jeder Konkurrenz ebenbürtig, in ganz vorzüglichen, rein gehaltenen und gut gepflegten  
Qualitäten, insbesondere die anerkannt feinsten griechischen Weine, nämlich der **Achaia,**  
**deutschen Weinbaugesellschaft in Patras**, als: **Mavrodaphne, Malvasier,**  
**Achaia-Sherry** und **Gutland**, weiß und roth, ferner hochfeinen, alten griechischen  
**Cognac**, wegen seiner unbedingten Reinheit zu Krankenzwecken vornehmlich geeignet.  
Bei größeren Bezügen entsprechender Rabatt.

Zum

## Frühstück u. Abendtisch

wird als

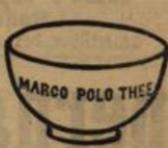
delikates Getränk



### Marco-Polo-Thee

(exquisit feiner, schwarzer chines. Thee  
importirt von Franz Kathreiner's Nachfolger, München)

besonders empfohlen. Preis pro Tasse nur 1-2 Pfg.



Verkaufsstellen in Karlsruhe bei den Herren: **Herm. Baumann**, Kreuzstr. 10,  
**Fr. Benzel**, Amalienstr., **J. Klasterer**, **Aug. Kühn**, Schützenstr. 13, **Karl Lang**,  
**F. Leidig**, **J. B. Klingele Nachf.**, Ecke der Leopold- u. Amalienstr., **Fr. Mayer**  
(**E. Salzer's Nachf.**), **Gustav Müller**, an der kath. Kirche; in **Durlach** bei Herrn  
**Carl Martin**; in **Ettlingen** bei Herrn **Paul Wessbecher**; in **Bastatt** bei den  
Herren **C. F. Jäger**, **J. Landhäuser** (vorm. **A. J. Jung**), **Herm. Vogel**. 105.

# Opal

Fleckenwasser in der Tonne, 80, 50, 90 %, entfernt  
alle möglichen Flecken. Hüte, Anzüge, Ueber-  
zieher, blank gewordene Stoffe, schmutzige, ver-  
blasste Möbelstoffe, Portièren, Teppiche erhalten,  
mit Opal abgebürstet, vielfach ihr früheres Aus-  
sehen wieder

Opal-Schwämmchen, extra präparirt, 15 %  
General-Depôt: **Kaufmann & Gerlach**, Mannheim.  
En détail in Apotheken und Drogerien.  
157. **A. Wasmuth & Co., Hamburg.**

3.2. Ein Kaufmann, gebildetes, geschäftsgewandtes Fräulein, Beamtenochter, welches noch nicht in Stellung war, wünscht als

### Verkäuferin

oder

### Cassiererin

passende Stellung und würde event. für den ersten Monat Vergütung leisten.

Gefällige Offerten unter P. 4469 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\*55. Ein solider Kaufmann geachteten Alters, geschäftsgewandt, sucht Beschäftigung im Kontor, Magazin etc., gleich welcher Art, ev. auch als Aushilfe gegen mäßige Vergütung. Gefl. Adressen unter Nr. 8315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Buchbinderei-Verkauf.

Eine bestens eingerichtete, ganzbare Buchbinderei ist sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 8243 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zu verkaufen

ein Moosdorfscher Dampf-Schweiß-Apparat, beinahe noch neu, sehr billig. Näheres Durlacher Allee 84 im 4. Stod.

3.3. Ein sehr guter Kachelofen ist sofort zu verkaufen. Einzusehen im Nebenzimmer des Frankenecks. Preisangebote abzugeben: Waldbornstr. 8 im 2. Stod.

### Eine gebrauchte Kinderbettstelle

ist zu verkaufen: Friedrichsplatz 9.

### Kameeltaschendivan

und mehrere Plüschgarnituren in sehr schöner Ausführung, 1 hochfeines Plüschsofa verkaufe ich zu den niedrigsten Preisen unter mehrjähriger Garantie.

Lud. Seiter,  
Hefelstraße 4.

### Billig zu verkaufen

sind eine sehr feine, gewichene Schlafzimmers-Einrichtung sowie verschiedene Garnituren, Taschendiwan und einfache Sophas.

J. Göb, Waldbornstraße 32.

### Zu verkaufen:

ein dreithüriger, großer Eisschrank. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Praktisches Weihnachtsgeschenk.

Schöne Briefmarkensammlung, viele alte Marken, sehr billig zu verkaufen. Angebote unter Nr. 8428 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Eppe, Tapezier,  
Kaiserstraße 37,  
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

## Operngläser

am billigsten in prima Qualitäten, parthien- und stückweise vom Special- und Versandgeschäft opt., physikal. und mathemat. Gegenstände: Georg Barth, Karlsruhe. Einzige Verkaufsstelle: Kaiserstraße 215, gegenüber vom Moninger.

### Kauf-Gesuche.

\*2.2. Ein Kesselschiff für Kinder und ein großer Kleiderschrank, eichen oder tannen, werden zu kaufen gesucht. Anerbieten unter Nr. 8336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Eine noch gut erhaltene

### Geige

mit Bogen und Kasten wird zu kaufen gesucht.  
J. Müsse, Amalienstraße 37 im Baden.

Für

# Weihnachten

6.3.

empfehlen

## Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,

86,88 Kaiserstrasse,

Kaiserstrasse 86/88,

ausserordentlich billig gekaufte Sortimente und aus deren Engros- und Détail-Lager zurückgesetzte grosse

### Parthien

- glatte und farbige **Kleiderstoffe** für praktische Haus- u. Wirtschaftskleider,
- reinwollene **Kleiderstoffe**, einfarbig glatt Cheviot, Foulé, Diagonal, Crepe,
- reinwollene **Kleiderstoffe**, mehrfarbige Melangen, Beige, Covercoat,
- reinwollene **Kleiderstoffe**, helle und mittlere Farben, Gesellschafts- und Frühjahrskleiderstoffe,
- reinwollene **Kleiderstoffe** in carrirt und kleine Dessins für Kinder.

# Reste

aller Arten **Kleiderstoffe** von 2-7 Meter werden zu ausserordentlich niederen Weihnachtspreisen abgegeben.

**\*22. Vayagei-Käfig,**

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht!**

Ein **Planino** oder **moderner Flügel** im Auftrag gegen baar zu kaufen gesucht.  
**Planolager** Friedrichsplatz 5.

**Dem geehrten Publikum**

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und zahle die besten Preise. **J. Plachinski,** Kaiserstraße 86. Etnaana Kronenstraße.

**Attest**

aus der Privat-Frauen-Arbeits-Schule Herrenstraße 33, eine Treppe hoch.

Ich habe zwei Monate die Zuschneideschule von **Hr. Joh. Weber** besucht und in dieser Zeit das Kleidermachen, Zuschneiden und Anprobieren gründlich gelernt. Ich kann hiermit die praktische Lehrmethode jeder Dame und jedem Fräulein bestens empfehlen und danke recht herzlich für meinen Unterricht in diesen 2 Monaten.

**E. Sp.**

Bemerkte noch, daß baselbst jeden Monat am 1. und 15. ein neuer Unterrichtskurs beginnt.

**\*88. Avis!**

Am 1. Dezember d. J. Beginn eines dreimonatlichen Lehr-Curses im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anprobieren nach einfacher und feiner, sehr rationaler Methode, in jeder Schnittform in Damen- u. Kinder-garderobe.

Auf Wunsch Einzelunterricht. Separat-Cursus für Kleidermacherinnen innerhalb 8 bis 14 Tagen erlernbar.

Der Unterricht ist ein gründlicher und geschieht unter meiner persönlicher Anleitung und Aufsicht. Auswärtige besondere Berücksichtigung.

Hochachtungsvoll **Frau W. Sinn,** Damengarderobe-Geschäft, Stefanenstr. 49, parterre.

Anmeldung täglich.

**Klavier-Unterricht.**

\*22. Eine tüchtige Lehrerin, welche 8 Jahre mit bestem Erfolg unterrichtet und gut empfohlen wird, wünscht einige frei gewordene Stunden neu zu besetzen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**In der Konzert-Saison**

habe noch wöchentlich 3 Abende frei für geübte Klavierspielerinnen, welche sich durch Vierhändig-Spiel und Begleitübungen im vom Blatt-Spiel üben und die in Konzerten auszuführenden Werke kennen lernen wollen.

**Anna Wettach,** Pianistin,

22. Marzgrafenstraße 86.

**Tanz-Unterricht.**

20.16. Aufnahme jeder Zeit!  
Eigene elegantes Institut!  
Prospecte gratis!  
1. Januar neue Kurse!!!

**Aug. Ehmer,** Instituts-Tanzlehrer (vorm. Ad. Uetz).

Kaiserstraße 170. Kaiserstraße 170.

**3.2. Tanz-Curs.**

(Studenten-Privat-Cirkel.)

Hierzu werden noch einige Damen-Anmeldungen erwünscht. **Aug. Ehmer,** Inst.-Tanzlehrer, Kaiserstraße 170.

**Atelier für Zahnleidende**

von

**Fr. Haumesser,** K. Metzger's Nachfolger, Schützenstraße 18.

Die grösste Auswahl — Die schönsten Façons,  
Die solideste Verarbeitung — Die anerkannt besten Qualitäten

sowie

die allerbilligsten, unbedingt streng festen

**Verkaufspreise,**

welche an jedem Etiket aufgedruckt, deutlich sichtbar sind,

bietet

**Adolf Stein,**

Special-Geschäft

fertiger Herren- u. Knaben-Garderobe,

**74 Kaiserstrasse 74,**

am Marktplatz.

Herbst- u. Winter-Paletots.

Sack- und Jaquet-Anzüge

Knaben-Anzüge.

Hohenzollern-Mäntel.

in Cheviot und Fantasie-Stoffen.

Knaben-Mäntel.

Pelerinen-Mäntel.

Gehrock-Anzüge.

Jünglings-Anzüge.

Schuwallofs.

Loden-Joppen, Hosen.

Burschen-Mäntel.

Blousen.

Schlafröcke.

Die von mir auf Grund strengster Reellität eingeführten festen Preise, welche für Jedermann gleich sind, finden stets unbedingt die vollste Anerkennung des verehrten Publikums.

Unsere Geschäftsräume befinden sich von  
**Montag den 23. November ab**  
 in unserem neuen Bankgebäude, Waldstraße Nr. 1, Ecke Zirkel.  
**Filiale der Rheinischen Creditbank.**

*Chicorée Bleu Argent*  
*Arlatte & Cie*  
 CAMBRAI - FRANCE

Feinster französischer  
**Cichorie.**  
 Anerkannt vorzüglichster Zusatz zur  
 Bereitung einer hochfeinen Kaffe.  
 Borräthig in allen besseren  
 Colonial- und Delicatessen-  
 Geschäften. 21.12.

66.

## Zurückgesetzt.

Eine Parthie Buckskin, zu Herren- und Knaben-Anzügen, Paletots und Hosen  
 geeignet, empfehlen billigst

Tuchlager **Gebrüder Hirsch,**  
 Kaiserstraße 166, gegenüber der Feldherrnhalle.

Wir empfehlen hiermit unser großes Lager von

**Regulir-Füllöfen, Eisthalöfen, Oval-  
 öfen,**

**Säulenöfen, Kasernenöfen mit und ohne  
 Regulirvorrichtung,**

**transportablen Waschkesseln, Koch-  
 herden, Kohlenbecken, Kohlenlöffeln  
 etc. etc. zu den billigsten Preisen;**

ferner permanent brennende

**Junker & Ruh-Oefen zu Fabrikpreisen.**

**Berg & Strauss,**

Steinstraße 25.



**Schirme! Schirme!**

**Kaiserstraße 139,**

Ecke Marktplatz.

**W. Kern, Schirmfabrikant, W. Kern.**

Das nützlichste Weihnachtsgeschenk ist ein Regen- oder ein Sonnenschirm und kauft man solche am besten und billigsten beim Fabrikanten selbst und nicht bei Zwischenhändlern.

Enorm billige Preise. Größte Auswahl.

Stets das Neueste der Saison.

Schirme werden sofort nach Wunsch angefertigt.

81.

Größte Stoffauswahl zum Ueberziehen.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes in einer Stunde.



**Weihnachts-Verkauf**

sämmtlicher **Neuheiten**

in

**Regen-Mänteln,  
Jacken, Kragen,**

41. **Capes und**

**Abend-Mänteln**

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

**Eduard Darnbacher,**

185 Kaiserstraße 185.

# Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich die nachstehenden Artikel als bedeutend unter den seitherigen  
Verkaufspreisen:

- Schwere Winterkleiderstoffe**, karrirt, gemustert und einfarbig,  
das Meter 85 Pfg., 95 Pfg., Mk. 1.—, 1.25, 1.50.
- Reinwollene Cheviots**, ganz schwere Qualität, Breite 115 cm,  
das Meter Mk. 1.90.
- Reinwollene Damentuche**, feine dauerhafte Qualität,  
das Meter Mk. 2.25.
- Eine Parthie **Loden- und Sommerstoffe** das Meter 70 Pfg., 80 Pfg.,  
90 Pfg., Mk. 1.—, 1.25.
- Roben knappen Maasses und Reste von Kleiderstoffen** sind  
zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.
- Farbige gestreifte Surah und Taffete**, schwere Qualitäten,  
das Meter Mk. 1.50, 2.—, 2.50, 3.—.
- Farbige Taffete in schönen Chiné-Mustern**, schwere Qualitäten,  
das Meter Mk. 3.— und 3.50.
- Farbige Seidendamaste und schwere Brocatstoffe**,  
das Meter Mk. 2.50, 3.— und 4.—.
- Bengaline façonné in schönen Lichtfarben für Gesellschafts-  
kleider**, das Meter Mk. 1.25 und 1.65.
- Schwarze Seidendamaste**, solide Qualitäten in schönen Mustern,  
das Meter Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 3.50.
- Schwarze Seidendamaste**, ganz schwere Qualitäten in reichen Mustern,  
das Meter Mk. 3.90.
- Schwarze Egyptienne**, solider eleganter Seidenstoff,  
das Meter Mk. 3.25 und 3.90.
- Eine große Parthie **Reste von Seidenstoffen**, teilweise zu Kleidern  
und Blousen reichend, zu sehr billigen Preisen.

**S. Model.**